

Wort in der ein als in der andern Sprachen mehr deut- vnd nachtrücklicher gegeben werden kan/ vnd derwegen solcher Wort/ nach Gestalt der Materie sich gebrauchen muß/ wie hier auch etlicher massen/ doch wol besser/ wenns Erregungen gegeben worden/ geschehen.⁴⁷

Vnferner theilbarkeit/ 88. 6.) Findet sich aus dem Lateinischen genommen/ im Welschen Individuatione, darvon sihe oben bey den Worten: Die grösten solcher Art/ 4915. [*recte* 49. 5.]⁴⁸

Comet, 89. 22.) Ist zwar ein Griechisch/ doch fast in allen Sprachen gebräuchli- [(S 8) r] ches Wort/ entspringt vom Griechischen Κόμη welches das Haupt-Haar heist/ eben als wenn ein solcher Sterne Haar hätte/ davon weiter beym Amm: Marcell: im 25. Buch mit 328 seyten zu lesen. Könnte derwegen/ wie im Lateinischen Stella Crinita, auch im Teutschen geharter-Stern gegeben werden; weilen aber das Wort/ wie obangedeutet im verständlichen Brauch/ ists auch allhier darbey geblieben.⁴⁹

Regel/ 92. 11.) Mit diesem Wort hat es sich fast wie mit dem vorigen/ denn es schier in allen anderen dieser Orthe gewöhnlichen Sprachen verständlich/ dardurch/ auch teutsch StadtRecht erlanget hat. Heist an sich selbst ein Richtscheid/ ein Richtschnur/ auch wol Lineal; wird aber durch ein Vbertragung (Metaphoram) an statt eines gemeinen Satzes/ darnach alles so dem anhängt sich gleich wie die Rieß oder Linien/ nach dem Richtscheid richten muß.⁵⁰

Eysenhüttlein/ 92. 15.) Wird im Jtalianischen Napello, aus dem Lateinischen Nappellus genandt: Was dieses Krautes vnd [(S 8) v] dessen Blumen für giftige Krafft/ ließ man in den Kräuter Büchern.⁵¹

Fantaseyen/ 99. 20.) Daß diß Wort so wol in Teutsch als Jtalianisch vnd andern dergleichen Sprachen/ vom Griech- Lateinischen Phantasia herrührt/ ist kein Zweiffel was seine gemeine Bedeutung/ ist fast jederman wissent: Eigentlich aber bedeut es ein vom eusserlichem Gegenwurff/ steiff gefaste innerliche Einbildung.⁵²

GewohnheitsGestalt/ 100. 2 [*recte* 3.] Stehet im Italianischen Habito, vnd ist aus dem Lateinischen Habitus genommen; was dasselbe Wort in der Lateinischen Sprach für ein nachtrücklichen Verstand/ wissen deroselben kündige. Meines wenigen Ermessens/ doch auff Verbesserung/ hat es sich auff dißmahl wol fügen wollen/ hätte auch wenn man der kürtze sich nicht befliesse/ mehrer Außführung nötig.⁵³

Eigennutz/ 108. 20.) Findet sich in dem Jtalianischen Interesse. In wie vielerley Verstand dieses Worts/ nach dem es/ Politisch/ Hauß oder Kauff-männisch/ gebraucht wird/ ist kundtbar/ Jch gestehe zwar/ daß es ein gemeinere Nachtrückligkeit (Generaliozem [T r] Emphasin) habe/ wie es aber anders als so/ oder eigen Vortheil/ eigen Anliegen oder Anliegenheit gegeben werden möge/ habe ich biß anhero noch nicht absehen können: Erwarte derwegen von Verständigern bessern Nachricht/ insonderheit ob die Arth zu reden/ Mitynterseyn/ wie solches/ 231.6. eingeführet/ Teutsch StadtRecht erlangen möge.⁵⁴

Nachsinnung/ 100.2.) [*recte* 112. 5] Wird im Welschen discorsi gegeben; was dieses Wort/ so aus dem Lateinischen discursus genommen/ vnd eigentlich/ hin- vnd wieder lauffen heist/ für eine Bedeutung habe/ ist fast kundbar/ wird